

# Boote im Becken des Bürgerbades

## Modellbauer bereichern Flohmarkt in Lenzinghausen – Saison bis 9. September verlängert

Von Daniela Dembert

Spenge (WB). Das Bürgerbad in Lenzinghausen bleibt noch bis 9. September geöffnet. An diesem Sonntag lädt die Freibad-Interessengemeinschaft (FBI) zum Flohmarkt auf das Gelände am Stillen Frieden ein. Ab 10 Uhr gibt's Gelegenheit zum Schauen, Verhandeln und Klönen.

Mit von der Partie sind die Schiffmodellbaufreunde Hücker Moor, die einige ihrer selbst gefertigten Schätzchen über das Becken schippern lassen. »Wir haben Jachten, Arbeits-, Rettungsboote und andere Modelle«, verheißt Dieter Blomeyer von den Modellbauern. Ab 13 Uhr steht das Becken dem normalen Badebetrieb wieder zur Verfügung.

In der 2017er Saison hatte die FBI erstmalig einen Abendflohmarkt initiiert. Der für dieses Jahr geplante Abendmarkt musste wegen Starkregens abgesagt werden. »Es hat sich aber gezeigt, dass ein Vormittagsflohmarkt besonders bei Familien mit Kindern beliebter ist«, sagt Sylke Olbrich vom Organisationsteam. Und schließlich sollen ja auch die zahlreichen jungen Gäste auf ihre Kosten kommen: Kinder, die ihr Taschengeld durch den Verkauf von Büchern und Spielsachen etwas aufbessern möchten, können ihre Sachen kostenlos auf einer Decke anbieten. Erwachsene zahlen acht Euro Gebühr pro Stand. Gut 30 Anbieter haben sich im Vorfeld angemel-



Beim Flohmarkt im Lenzinghauser Freibad wird am Sonntagvormittag so manches Keller- und Dachbodenrelikt seinen Besitzer wechseln. Auf gute Geschäfte hoffen auch die jungen Freibadbesucher Nils (von links), Mona, Gustav, Leif, Sarah sowie

Julia Skeide, Beate Kref, Ute Freese, Sylke Olbrich und Sieghart Kröger von der FBI. Dieter Blomeyer (Schiffmodellbaufreunde, Zweiter von rechts) wird einige seiner Eigenbauten im Schwimmbecken zu Wasser lassen. Foto: Daniela Dembert

det. »Für Kurzentschlossene haben wir aber noch Plätze übrig« versichert Beate Kref. Tische seien allerdings mitzubringen.

Für das leibliche Wohl von Ver-

käufern und Besuchern sei in jedem Fall gesorgt. Mit Brezeln, Kuchen, belegten Brötchen, Gemüsespießen, Bratwurst und Getränken treten die Ehrenamtlichen gegen

Hunger und Durst an. Der Erlös aus Standgebühr und Verköstigung kommt dem Erhalt des Bades zugute.

Seit die FBI das Freibad als Be-

treiber übernommen hat, lädt sie in und außerhalb der Badesaison zu verschiedensten Aktionen ein. »Wir möchten Gelegenheit zur Begegnung schaffen und die schöne

Anlage vielseitig beleben«, sagt Kref. Auch im Winter öffnet das Bad seine Pforten zum vorweihnachtlichen Klön im Rahmen des lebendigen Adventskalenders.